

VERTRAULICH
bis zur Feststellung des
schriftlichen Ergebnisses der
letzten nicht öffentlichen
Ausschusssitzung durch
die/den Vorsitzende/n!

Betreff:

**Erneuerung der L 637 - Umgehungsstraße Wieblingen
Hier: Maßnahmegenehmigung**

Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Bau- und Umweltausschuss	31.01.2017	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	
Haupt- und Finanzausschuss	08.02.2017	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	
Gemeinderat	16.02.2017	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Bau- und Umweltausschuss und der Haupt- und Finanzausschuss empfehlen vorbehaltlich der Rechtskraft des Haushaltsplans 2017/2018 dem Gemeinderat folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Erneuerung der L637 – Umgehungsstraße Wieblingen – zwischen Kurpfalzring und Grenzhöfer Weg mit einem Kostenvolumen in Höhe von circa 1.000.000 € zu.

Entsprechende Mittel stehen im Ergebnishaushalt 2017 des Tiefbauamts unter Sachkonto 42126600 „Unterhaltung unbewegliches Vermögen“ bereit.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag:
Ausgaben / Gesamtkosten:	1.000.000€
Einnahmen:	
Keine	
Finanzierung:	
Ergebnishaushalt 2017 des Tiefbauamts	<u>1.000.000€</u>

Zusammenfassung der Begründung:

Die Fahrbahndecke der Umgehungsstraße Wieblingen L637 zwischen Kurpfalzring und Grenzhöfer Weg befindet sich aufgrund von Frostschäden, Aufbrüchen, Rissbildungen, Netzzissen und Verformungen an vielen Stellen in schlechtem Zustand und soll daher erneuert werden.

Begründung:

Die Fahrbahndecke der Umgehungsstraße Wieblingen L637 zwischen Kurpfalzring und Grenzhöfer Weg befindet sich aufgrund von Frostschäden, Aufbrüchen, Rissbildungen, Netzsprengungen und Verformungen an vielen Stellen in schlechtem Zustand und soll daher erneuert werden. Hierdurch soll verhindert werden, dass durch weiteres Eindringen von Wasser in den Belag die vorhandenen Schäden bei Frost noch verstärkt werden beziehungsweise weitere Schäden hinzukommen. Die vorhandene Bausubstanz wird damit geschützt.

Die geplante Bauzeit beträgt 9 Wochen. Der Baubeginn soll im Sommer 2017 erfolgen und wird so geplant, dass die Schulferien zumindest teilweise genutzt werden können.

Die Bauarbeiten werden abschnittsweise ausgeführt. Die Verkehrsführung während der Maßnahme ist im Detail noch fest zu legen.

Die Kosten der Maßnahme belaufen sich auf circa 1.000.000 € und stehen vorbehaltlich der Rechtskraft des Haushaltsplans 2017/2018 im Ergebnishaushalt 2017 des Tiefbauamts unter Sachkonto 42126600 „Unterhaltung unbewegliches Vermögen“ bereit.

Der Bezirksbeirat Wieblingen wird im Rahmen einer Ortsbegehung vorab informiert.

Durch den Gemeinderat wurden im Rahmen der Haushaltsberatungen zum Doppelhaushalt 2017/2018 Mittel zum Bau eines Kreisverkehrs im Einmündungsbereich Grenzhöfer Weg beschlossen. Die Mittel stehen im Jahr 2018 bereit. Der gewünschte Kreisverkehr liegt innerhalb des Baufeldes der oben genannten Maßnahme. Diese steht dem Bau des Kreisverkehrs nicht im Wege. Die Erneuerung der Decke wird in diesem Bereich ausgespart. Das Zusammenlegen der beiden Maßnahmen bringt vom Bauablauf her keine Vorteile.

Wir bitten um Zustimmung.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
MO4	+	Ausbau und Verbesserung der vorhandenen Verkehrsinfrastruktur Begründung: Die Zielsetzung wird mit oben genannter Maßnahme erreicht.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine

gezeichnet
Jürgen Odszuck